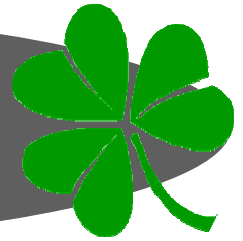


Kleeblatt

Zeitung der Bunten Liste Wallertheim e.V.



Kleeblatt

Ausgabe 1, 2010

Themen in dieser Ausgabe:

- Wallertheimer Haushaltsloch
- Verkehrsberuhigung
- Nachmittagsbetreuung für Schulkinder
- Winterwanderung Bunte Liste
- Ökostrom für Wallertheim
- Termine
- Probleme beim Schulverkehr
- Wir über uns
- Impressum

Wallertheimer Haushaltsloch

Die Gemeinde Wallertheim geht finanziell schweren Zeiten entgegen. Alleine 2009 fehlten in der Gemeindekasse 200 - 240 Tausend Euro. Zum Vergleich: Der Gesamthaushalt der Gemeinde beträgt pro Jahr etwa 1,8 Millionen Euro. Die Probleme waren absehbar. Im Mai letzten Jahres legten Bürgermeister und Verwaltung einen Doppelhaushalt für 2009/10 vor. Bei der Einkommenssteuer rechnete die Verwaltung gemäß der Steuerschätzung aus dem November 2008 für 2009 mit einem Plus von 3%, für 2010 noch mal mit einem Plus von 1%, jeweils gegenüber dem Vorjahr. Es war gemäß den Haushaltsvorschriften richtig, dass die Verwaltung bei der Erstellung des Haushalts mit den Zahlen der damals aktuellen Steuerschätzung rechnete. Richtig ist aber auch, dass

der Gemeinderat darauf achten muss, wie valide die Zahlen sind. Deshalb haben wir als Bunte Liste den Haushalt im Mai 2009 abgelehnt. Wir wussten, dass in Zeiten der Finanzkrise die kalkulierten Einnahmesteigerungen nicht zu erwarten



sind. Wie richtig die Einschätzung war, zeigt sich jetzt. Trotz dieser prekären Lage planen Bürgermeister und die Koalition aus SPD und CDU weiter mit ihren Prestigeobjekten. So soll immer noch die Friedhofshalle für viel Geld saniert

und umgebaut werden. Wir dagegen möchten nur die wirklich notwendigen Sanierungsmaßnahmen vornehmen, die ein Gutachten auf etwa 88 Tausend Euro schätzt. Die Gemeinde plant aber gemäß Haushalt umfangreiche Sanierungen und Umbauten in Höhe von 225 Tausend Euro. Auch die weitere Sanierung des Rathauses ist noch nicht vom Tisch. Weitere 95 Tausend Euro sind dafür vorgesehen. Dagegen wird noch Geld benötigt um die dringende Sanierung der Abwassersysteme in der Breslauer und Danziger Straße zu finanzieren. Wir fordern Bürgermeister und Verwaltung auf, dem Gemeinderat für 2010 einen Nachtragshaushalt vorzulegen, der die aktuellen Entwicklungen berücksichtigt. Nur so ist eine valide Finanz- und Aufgabenplanung möglich.

Verkehrsberuhigung in Wallertheim

Nicht neu, aber immer dringender ist für uns das Thema Verkehrsberuhigung insbesondere in den Wallertheimer Einfallstraßen. Mainzer Str., Schimsheimer Str. und Neustraße werden teilweise als Rennstrecken missbraucht. Immer wieder kommt es zu gefährlichen Situationen. Dies bestätigen auch Messungen der Stra-

ßenverkehrsbehörden. So wurden am helllichten Tag in der Schimsheimer Straße Geschwindigkeiten bis zu 90 km/h gemessen. In der Neustraße fahren tagsüber bis zu 80 Fahrzeuge je Stunde in Fahrrichtung Dorfmitte. Auch in der Mainzer Straße sind Geschwindigkeiten bis 80 km/h feststellbar. Wir fordern, dass nicht nur über

Verkehrsberuhigung geredet, sondern gehandelt wird. Wir brauchen den Zebrastreifen über die Neustraße an der Ecke Bahnhofstraße, Marktplatz. Wir wollen geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen an den Einfallstraßen. Wer an diesem Thema mitarbeiten will, kann sich bei Iris Dillmann (Tel. 603590) melden.

Nachmittagsbetreuung von Schulkindern



Großer Bedarf für Nachmittagsbetreuung von Schulkindern!

„Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist ein zentrales Ziel der Bildungs- und Jugendpolitik der Landesregierung!“

Dass die „Möglichkeit auf Kinderbetreuung nach der Schule“ ein ganz wichtiges Thema ist, steht außer Frage. Anhand einer kurzen Umfrage unter den Eltern der Kindergarten-Kinder haben wir einen Bedarf an Nachmittagsbetreuung von wenigstens 39 Interessierten aus Wallertheim und Gau-Weinheim festgestellt. Wenn man diese Umfrage weiterführen wollte und zu diesem Zweck innerhalb der Schule eine Erhebung vornähme, würde sich der Bedarf sicherlich noch erhöhen.

Leider ist es derzeit so, dass die Ganztagsbetreuung noch immer nicht durchgehend gewährleistet werden kann. Im Kindergarten gibt es die Möglichkeit von Ganztagsbetreuung, auch weiterführende Schulen bieten entsprechende Möglichkeiten an. Aber ausgerechnet im wichtigen Grundschulalter fehlen bislang entsprechende Möglichkeiten. Eltern haben dann nur noch die Möglichkeit entweder auf die Berufstätigkeit eines der Elternteile zu verzichten – heute ein Armutsrisiko - oder auf Familienangehörige oder

Freunde zu bauen. Wer das nicht kann, hat ein Problem. Alleinerziehende sind besonders benachteiligt.

Wir brauchen also einen Hort oder eine betreuende Grundschule! Es gibt verschiedene Ideen, die in jeder Hinsicht Anlass geben, sie zu beleuchten. Aber was ist realisierbar und möglichst zeitnah umsetzbar? Und welche Idee ist für unsere Kinder wünschenswert?

Wie also wäre die Idee, erhaltungswürdige Gebäude in Wallertheim sinnvoll zu nutzen? Da wäre der alte Kindergarten, dessen Räumlichkeiten im Moment leer stehen. Im Sinne der Allgemeinheit und im Hinblick auf den Bedarf an Hortplätzen womöglich eine gute Idee. Ein Hort ist aber finanziell Sache der Gemeinde und wie es hier aussieht haben wir an anderer Stelle dieser Zeitung beschrieben.

Eine realistische Idee ist es, die Nachmittagsbetreuung incl. der Möglichkeit für Mittagessen in unserer Grundschule zu realisieren. Vorteil dieser Lösung ist, dass sich die Ver-

bandsgemeinde derzeit bereits mit der Problematik der Ganztagsbetreuung innerhalb der Grundschulen der Verbandsgemeinde befasst. Das heißt auch, dass für die Umsetzung die Verbandsgemeinde und natürlich die Eltern mit einem zumutbaren Elternbeitrag aufkommen würden. Insofern ist für eine solche Lösung eine Realisierung in naher Zukunft möglich.

Um die Voraussetzungen zu schaffen, muss dazu noch die Grundschule eine Bedarfsermittlung durchführen. Bereits im Schuljahr 2011/12 könnte dann das Projekt verwirklicht werden. Wir treten als Bunte Liste für die Einrichtung einer betreuenden Grundschule in Wallertheim ein und bitten Schulleitung und Schulkollegium um entsprechende Unterstützung

Wer Interesse an diesem Thema hat, kann sich gerne bei uns melden. Ansprechpartnerin bei uns ist Alexandra Weis (Tel: 963575, Mail: alexandra.weis@kabelmail.de) oder natürlich jedes unserer Ratsmitglieder.

Winterwanderung Bunte Liste

Das Wandern ist nicht nur des Müllers Lust.

Unter der Leitung von Valentin Bornheimer fand am 30. Januar die diesjährige Winterwanderung der Bunten Liste statt.

Um 12:30 Uhr starteten die etwa 25 Teilnehmer am Wallertheimer Kirchplatz. Am Katzensteg und Sulzbach entlang ging es über Rommersheim zum Geyersberg. Weiter

wanderten wir auf der Höhe, teilweise entlang dem rheinhessischen Jakobs-Pilgerweg Richtung Armsheim.

In der Armsheimer Hütte wurde dann eine Rast eingelegt. Gerade rechtzeitig vor dem herannahenden Schneegestöber versorgte uns Cornelia Bornheimer auf der Armsheimer Höhe. Hausgemachte

Linsensuppe mit Würstchen stärkten die Wanderfreunde. Natürlich durfte auch ein Gläschen Wein nicht fehlen.

Nach etwa drei Stunden trafen die Wanderer wieder in Wallertheim ein. Zum Abschluss traf man sich noch bei der Familie Bornheimer, für deren Gastfreundschaft wir uns herzlich bedanken.



Ökostrom für Wallerthaim

Wallerthaim hat die Stromversorgung für die Gemeinde und die Straßenbeleuchtung neu ausgeschrieben. Auf Initiative von SPD und Bunte Liste entschied der Gemeinderat den Auftrag an die Firma New Breeze, eine Tochtergesellschaft von Juwi und den Elektrizitätswerken Schönau zu vergeben. Damit werden die Gemeindegebäude von Wallerthaim seit Januar 2010 (Straßenbeleuchtung ab Januar 2011) zu 100 % mit Windenergie aus Wörrstadt versorgt. Die Gemeinde Wallerthaim ist eine der Vorreiterinnen in der VG Wörrstadt. Als Bunte Liste begrüßen wir natürlich die einmütige Entscheidung im

Gemeinderat. Es ist eine Entscheidung für nachhaltige Kommunalpolitik in der Verantwortung für zukünftige Generationen. Übrigens, trotz Ökostrom spart die Gemeinde noch Geld. 4% ist der Ökostrom billiger als der bisherige konventionelle Strom.

Vielleicht haben Sie auch schon mal daran gedacht den Strombezug für Ihren Haushalt umzustellen, glauben aber dies sei kompliziert und/oder teuer. Beides kann man getrost negieren.

Serviceportale im Internet (Bsp. Verivox.de) bieten einen auf den eigenen Bedarf abgestimmten Vergleich an. Dort kann man auch direkt in weni-

gen Minuten den Wechselantrag stellen. Die Umstellung und Kündigung übernimmt dann der neue Versorger. Man muss auch keine Bedenken haben, kurzzeitig ohne Strom zu sein.

Fast jeder konventionelle Stromanbieter bietet auch Ökostrom an, achten Sie aber auf entsprechende Zertifikate. Sinnvoll sind insbesondere Anbieter, die ausschließlich Strom aus regenerativer Energie anbieten. Dies sind in unserer Region Naturstrom AG, LichtBlick AG, Elektrizitätswerke Schönau GmbH und Greenpeace Energy eG. Gerne unterstützen wir Sie bei Interesse. Sprechen Sie uns an.



Entsprechende Zertifikate garantieren sauberen Strom

Verbandsgemeinde Wörrstadt—Stromlieferungen

Einheit	Einwohner	KW je EW	Ca. Leistung kWh/Jahr	Anbieter	Ab 2010 / 2011		
					T€ je Jahr exkl. MwSt.	Anteil Ökostrom	Einsparung
VG Wörrstadt Verwaltung			258.327	EWS / New Breeze	37.886 €	100%	-15%
VG Wörrstadt Eigenbetrieb			1.523.804	EWR	200.204 €	24%	-4%
VG Wörrstadt Freibad			121.081	EWS / New Breeze	13.549 €	100%	-25%
Arnsheim	2.618	108	281.758	EWS / New Breeze	32.391 €	100%	-7%
Ensheim	436	59	25.731	EWR	2.797 €	50%	-2%
Gabsheim	759	75	57.112	EWR	6.107 €	24%	-5%
Gau Weinheim	679	68	46.308	EWR	5.350 €	24%	-14%
Partenheim	1.637	80	130.978	EWR	14.107 €	24%	-2%
Saulheim	7.330	72	528.883	EWS / New Breeze	72.439 €	100%	-11%
Schornsheim	1.644	47	78.080	EWR	7.861 €	24%	-3%
Spiesheim	1.012	81	81.656	EWR	10.325 €	24%	-10%
Sulzheim	1.126	52	58.930	EWR	5.985 €	24%	-2%
Udenheim	1.363	66	90.567	EWR	11.015 €	24%	-7%
Vendersheim	608	82	50.050	EWR	5.554 €	24%	-8%
Wallerthaim	1.890	77	145.300	EWS / New Breeze	17.245 €	100%	-4%
Wörrstadt	7.749	70	543.985	EWS / New Breeze	72.575 €	100%	-14%
Total	28.851		4.022.550		515.391 €		-9%

Termine der Bunten Liste

Jeweils am 3. Donnerstag im Monat findet unser Stammtisch um 20:00 Uhr im Chez Patty's statt. Die nächsten Termine sind am **18. März** und **20. Mai**.

Am **24. April** treffen sich Mitglieder, Freunde und Freundinnen der Bunten Liste um 19:00 Uhr zur Mitgliederver-

sammlung im Nebenraum der Mehrzweckhalle.

Am **27. März** veranstalten wir wieder ab 10:00 Uhr unser traditionelles Osterfrühstück auf dem Kirchplatz. Wir hoffen auf gutes Wetter und freuen uns bei Kaffee, Kuchen und Ostereiern auf Ihren Besuch.

Die Ferienspiele finden dieses Jahr vom **26. Juli bis 30. Juli** statt. Für die Betreuung der Kinder aus Wallerthaim und Gau Weinheim suchen wir noch Unterstützung. Wenn Sie Lust haben mitzuhelfen, melden Sie sich bitte bei Cornelia Bornheimer (Tel: 7081 oder Günter Eisold (Tel: 603777)



Probleme im Schulverkehr

Die "normale" Verbindung vom Schulstandort Alzey nach Wallertheim ist die Bahn. Nach der fünften Stunde fährt diese aber nur bis Armsheim, es gibt keinen Anschlusszug Richtung Bingen. Dafür fährt nach der fünften Stunde (Schulende 12.20 Uhr) direkt vom Schulzentrum Alzey ein ORN-Bus direkt nach Wallertheim.

Im November nun wurde in diesem Bus kontrolliert. Mehrere Schüler bekamen eine Nachforderung über "erhöhtes Beförderungsentgelt" von 40 Euro von der ORN. Klar wurde da, dass die Schülerkarte nicht für diesen Bus gilt, weil

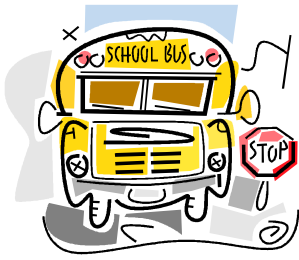
dieser über andere Waben fährt. Die Kinder können also mit ihrer Monatskarte nicht den Bus nehmen, der sie direkt von der Schule nach Haus bringt.

Die ORN verweist auf ihre allgemeinen Beförderungsbedingungen, wonach die Kinder nicht im Besitz einer gültigen Fahrkarte gewesen wären. Die Kreisverwaltung zieht sich darauf zurück, dass sie nur verpflichtet sei für die "notwendigen Fahrtkosten" aufzukommen. und im Übrigen könnten die Kinder ja die Fritzkarte kaufen. Wir verweisen auf die hohen Kosten des Schülerverkehrs, die für weni-

ger gut betuchte Eltern mehrerer Kinder zu einer echten Belastung werden könnten. (Bei drei Kindern, dabei ein Kind in der Oberstufe ca. 120 - 140 Euro je Monat).

Gemäß Schulgesetz müssen Fahrplan und Linienführung des Schulverkehrs mit den Gemeinden und Verbandsgemeinden festgelegt werden. Wir fordern deshalb die Gemeinde auf, bei der Kreisverwaltung auf Änderung dieser nicht nachvollziehbaren Regelungen zu drängen.

Die ORN, die zu 60% vom Schulverkehr lebt, sollte bis dahin unbürokratisch auf Nachforderungen verzichten



Nicht für Schüler:
Der Schulbus nach
Wallertheim

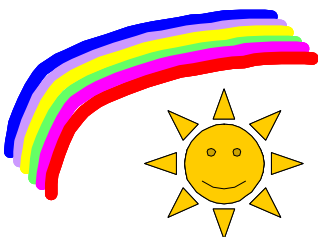
Bunte Liste Wallertheim e.V

Am Katzensteg 55
55578 Wallertheim

Telefon: 06732 603777
Fax: 06732 933843
E-Mail: vorstand@bunte-liste.net

Sie finden uns auch im Web!
www.Bunte-Liste.net

Bunte Liste Wallertheim
unabhängig - kompetent - sachorientiert



Die Bunte Liste hat es sich zur Aufgabe gemacht, die lokale Politik in Wallertheim zu gestalten und konstruktiv und unabhängig für Wallertheim und für die Wallertheimer Bürgerinnen und Bürger zu arbeiten.

Vor über 30 Jahren als Freie Wählergruppe gegründet, verbinden wir die Tradition einer gewachsenen Dorfgemeinschaft mit den Anforderungen einer aufstrebenden, modernen Gemeinde. 2004 haben wir uns umbenannt und heißen seitdem "Bunte Liste Wallertheim".

Wir verstehen uns als lokale Wählervereinigung, offen für Menschen jeglicher politischer - wenn denn demokratischer Überzeugung. Wir verstehen uns als Vertreterin der vielen aktiven Menschen in Wallertheim in den unterschiedlichen Initiativen und Arbeitskreisen.

Neben unseren Aktivitäten in Arbeitsgruppen und Initiativen arbeiten wir natürlich auch im Ortsgemeinderat der Gemeinde Wallertheim. Bei der Kommunalwahl 2009 haben wir mit fast 30 % Stimmenanteil 5 Sitze erreichen können. Mit mehreren VertreterInnen sind wir im Verbandsgemeinderat und dessen Ausschüssen aktiv.

Wir unterstützen alle, die mit ihrem Engagement ihre Umwelt verändern und verbessern wollen. Wir sind parteiunabhängig - aber nicht unparteiisch - mit klaren Vorstellungen und Ideen, die wir gemeinsam umsetzen wollen. Machen Sie doch mit.

Das Kleeblatt ist die Vereinszeitung der Bunten Liste Wallertheim e.V.

Redaktion und v.i.S.d.P.:
Vorstand Bunte Liste Wallertheim e.V.

